



VOLKSLIEDER

für eine Singstimme

mit Pianoforte

oder theilweiser Guitarre-Begleitung.

N^o1. Den lieben langen Tag.

2. Deutsche Volkshymne v. L. Gellert (m. G^t)

3. Der Abschied von der Heimath, Tyroler Lied (m. G^t)

4. Die blauen Augen (m. G^t)

5. The last rose of summer (m. G^t)

6. Rheinweinielied von Joh. André (m. G^t)

7. Steirisches Lied (m. G^t)

8. Abschied u. Lebewohl, 2 Volkslieder,
eingelegt zu Dorf u. Stadt (m. G^t)

9. s. Mailüfterl (m. G^t)

10. Der rothe Sarafan (m. Pf. v. F. Abt.)

N^o11. Der Tyroler und sein Kind (with English Words.)

12. Gondoliera „Fahr mich hinüber“ (with English Words)

13. Braun, A. Mutterseelen allein.

14. Ännchen von Tharau. (m. G^t) deutsch u. Engl.

Preis: jedes Lied 18kr.

VERLAG VON JOH. ANDRÉ IN OFFENBACH ^{am}

Verlag von F. Abt. Op. 90. Deutsche Volkslieder, à 18 kr. (N^o1-27 kr.) - N^o1. Mädle ruck ruck (Auserwählte) - N^o2. Wo ein kleines Hüttle steht (Liebesscherz) - N^o3. Vöglein im Tannenwald (Vogelsang) - N^o4. Mei Schatzerl is harb auf mi (Herzeleid) - N^o5. Die Blümlein sie schlafen. (Sandmännchen) - N^o6. Gut' Nacht mein feines Lieb. - N^o7. Ach wie ist's möglich (Thüring. Volkslied) - N^o8. Rosestock Holderblüth. (Oberschwäb. Thonliedchen) und Illustrierte Volkslieder (mit schönen Lithographien) 8 N^{os} zu 27 kr. bis 36 kr. (mit deutsch u. englisch. Text.)

DER TIROLER UND SEIN KIND.
THE TIROLESE AND HIS CHILD.

Con sentimento.

GESANG.

Espressivo.

1. Wenn ich mich nach der Heimath seh'n, wenn mir im Aug' die Thränen steh'n, wenn's
2. Ja als die Mutter ging zur Ruh', und ich ihr drückte die Augen zu, wie
3. Da freu'ich mich in seel'ger Lust, mein liebes Kind an meiner Brust, ich
1. When for my native land I sigh, and when the tear starts to my eye, when
2. When her sweet mother went to rest, when last her dying hand I prest, and
3. 'Tis then that youth and joy once more will fill my heart as here-to-fore, J

1. Herz mich drückt halt gar so schwer, dann fühl'ich's Alter um so mehr, Und's
2. war das Herz so thränenreich, wie stand ich da vor Leid so bleich; Doch
3. ruf' die Jugendzeit zu-rück, Erinnerung ist mein größtes Glück; So
1. my lone heart is grieved and sore, 'Tis then old age I feel the more; My
2. closed those eyes no more to shine, oh God what misery was mine; But
3. clasp my child un-to my breast, and feel in her so rich-ly blest; Wai-



1. wird nur leich - - ter mir ums Herz, fühl we - ni - ger den stil - len Schmerz. Wenn
 2. der dort kennt das Her - ze - leid, und gab zum stil - - - len Trost mir Freud. Wenn
 3. leb' ich halt und wart' voll Ruh, bis der dort o - - - - - ben mir ruft zu: Komm
 1. com - fort then and sole re - lief, for name - less woe and si - lent grief, When
 2. God in mer - - cy would im - port one so - lace yet to glad my heart, When
 3. ting a pil - - grim on my way, till he on high shall call and say: come



1. ich zu mei - - nem Kinde geh', aus ihrem Aug die Mut - ter seh'; wenn ich zu meinem
 2. ich zu mei - - nem Kinde geh', aus ihrem Aug die Mut - ter seh'; wenn ich zu meinem
 3. raff von dei - - nem Kinde geh', bei mir die Mut - - ter wie - der seh'; komm rauf! von deinem
 1. J my on - - ly child embrace, and view in her her, mothers face, when J my only
 2. J my on - - ly child embrace, and view in her her, mothers face; when J my only
 3. up and leave thy child's embrace, to view her mo - - - - - ther face to face; come up and leave thy



1. Kin - de geh', aus ihrem Aug die Mutter seh'!
 2. Kin - de geh', aus ihrem Aug die Mutter seh'!
 3. Kin - de geh', bei mir die Mut - ter wieder - seh'!
 1. child embrace, and view in her, her mothers face!
 2. child embrace, and view in her, her mothers face!
 3. child's embrace, to view her mother face to face!



